

Sehr geehrte Eltern,

aus gegebenem Anlass möchte ich wegen der erneut durch die Politik mit Recht verschärften Coronamaßnahmen auf einige Dinge hinweisen:

An unserer Schule verfolgen wir weiter das umfangreiche Hygienekonzept, das wir schon seit etlichen Wochen konsequent und erfolgreich umsetzen. Beim Tragen der Mund-Nase-Bedeckung (MNB) gehen wir - wie die anderen Grundschulen in Stadtlohn - einen etwas strengeren Weg, als die Politik vorgibt: Bei uns tragen alle zur Schulgemeinschaft gehörenden Menschen die Mund-Nase-Bedeckung während des gesamten Unterrichtes. Wir folgen hier einer **dringenden Empfehlung** des Kreises Borken, die gemeinsam von Schulamt und Gesundheitsamt entwickelt worden ist. (Email des Schulamtes an die Schulen vom 23.10.2020)

„Unser gemeinsames Interesse muss es sein, einerseits die Infektionsketten möglichst schnell und wirksam zu durchbrechen und andererseits die nach medizinischer Risikobewertung notwendigen Quarantänemaßnahmen auf möglichst wenige Personen zu begrenzen, um den Schulbetrieb und ein verlässliches Unterrichtsangebot so lange wie möglich aufrecht zu erhalten. Ihre bisherigen Hygienemaßnahmen haben in der Vergangenheit dazu geführt, dass bei uns im Kreis Borken dem Gesundheitsamt aus den umfangreich erfolgten Testungen keine Folgeinfektionen aus dem unmittelbaren Unterrichtsgeschehen heraus ermittelt werden konnten. Für dieses erfolgreiche Engagement bedanken wir uns sehr herzlich!“

Weiter heißt es in der Email: „.....Ein dringender Appell geht an die Schüler*innen im Primarbereich der Grund- und Förderschulen – diese sollten die Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) auch während des gesamten Unterrichts tragen. Dies gilt auch für den Bereich der OGS und der Übermittagsbetreuung. Diese Empfehlung folgt ausdrücklich auch der aktuellen Empfehlung des Robert-Koch-Instituts bei einer Inzidenzwertüberschreitung von 50. Alle Lehrkräfte aller Schulformen sollten im Unterricht, wenn möglich, eine MNB tragen. Dies gilt auch in Konferenzen, Pausenzeiten, Fahrgemeinschaften usw. Je mehr Personen die Maske tragen, umso geringer kann die Zahl der Personen, die in Quarantäne müssen, ausfallen. So kann der Schulbetrieb stabil aufrechterhalten werden.“

Sie können sich als Eltern darauf verlassen, dass wir diese Maßnahme mit Augenmaß umsetzen und wir absolut im Blick haben, wenn wir für die Kinder einmal Entlastung schaffen müssen und zum Beispiel bei Einhaltung des Abstandes draußen oder bei geöffnetem Fenster die MNB kurzzeitig abgenommen werden darf. Dass das Tragen der Masken gerade für die Grundschul Kinder eine Herausforderung darstellt, ist uns allen klar. Wir sind aber stolz darauf, mit wie viel Haltung und Zuverlässigkeit die Kinder das an der Gescher-Dyk-Schule umsetzen.

Zum Tragen der Masken beim Sport: An unserer Schule haben sich die Baumaßnahmen an den Umkleiden der Turnhallen leider deutlich länger hingezogen als vorhergesagt worden ist. Erst am Montag dieser Woche wurde uns mitgeteilt, wie lange sich diese Arbeiten noch hinziehen werden. Daher ist die Entscheidung, auch im Sportunterricht auf das Tragen einer Maske nicht zu verzichten, erst zu diesem Zeitpunkt endgültig getroffen worden. Es macht unserer Meinung nach wenig Sinn, überall die MNB zu tragen, aber im Sportunterricht, wo es den Kindern besonders schwerfällt Abstände einzuhalten, darauf zu verzichten. Auch hier agieren wir mit dem oben angesprochenen Augenmaß.

Als Schulleiter möchte ich auch noch einmal darauf hinweisen, dass wir eine extrem angespannte Personallage haben und dass jeder Ausfall einer Lehrkraft weitreichende unterrichtliche Konsequenzen hat. Vier unserer Lehrkräfte gehören zur Risikogruppe und versehen trotz erschwerter persönlicher Gesundheitslage ihren Dienst im Rahmen miteinander besprochener Bedingungen. Unsere Hygienemaßnahmen und besonders das Tragen der Mund-Nase-Bedeckungen leisten einen wichtigen Beitrag dazu, dass das so bleiben kann.

Abschließend möchte ich Sie herzlich darum bitten, unsere Maßnahmen auch im Gespräch mit Ihren Kindern mitzutragen und so zu unterstützen. Wenn wir weiter gemeinsam entschlossen gegen die

Pandemie vorgehen und zusammenhalten, werden wir diese Krise meistern und einen erneuten Lockdown unserer Schule verhindern.

Bleiben Sie gesund!

O. Puthen, Rektor